

# Leipziger Tageblatt

und  
Anzeiger.

Amtsblatt des Königl. Bezirksgerichts und des Rathes der Stadt Leipzig.

N<sup>o</sup> 265.

Sonnabend den 22. September.

1866.

## Bekanntmachung.

Am 20. September c. sind 44 Cholera-Todesfälle in der Stadt angemeldet worden.  
Hiervon kommen 2 auf das erste Cholera-Lazareth im Jacobshospitale, 9 auf das zweite Cholera-Lazareth an der Turnerstraße und 33 auf Privathäuser.  
Die Zahl der in ärztlicher Behandlung verbliebenen Cholerafranken belief sich am heutigen Morgen im ersten Lazareth auf 116, im zweiten auf 103. — Leipzig, am 21. September 1866.  
Der Rath der Stadt Leipzig.  
Dr. Koch. S.

## Bekanntmachung.

Um Mißverständnissen vorzubeugen, bringen wir hiermit zur öffentlichen Kenntniß, daß alle hier einpassirenden Wessfremden unverzüglich bei unserem Fremden-Bureau anzumelden, diejenigen Wessfremden aber, welche länger als 3 Tage hier sich aufhalten, zu Lösung von Aufenthaltskarten verpflichtet sind. — Leipzig, den 19. September 1866.  
Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.  
Meßler. Trunkler, Sec.

## Bekanntmachung.

Die Entschädigung für das vom 27. August bis mit 10. September d. J. allhier verpflegte und in der Katharinenstraße, Markt, Raschmarkt, Reichstraße, Salz- und Schuhmachergäßchen verquartiert gewesene 3. Bataillon des 4. Brandenburgischen Landwehr-Regiments Nr. 24 kann in den nächsten 2 Tagen bei uns erhoben werden.  
Der den Quartierzettel Vorweisende gilt zur Empfangnahme berechtigt.  
Leipzig, den 20. September 1866.  
Das Quartier-Amt.  
Rose.

## Vom 15. bis 21. September 1866 sind in Leipzig begraben worden:

Sonnabend den 15. September.

Johann Heinrich Blas, 68 Jahre alt, Prediger der reformirten Gemeinde, am Thomaskirchhofe.  
Ida Caroline Haubold, 43 Jahre 4 Monate alt, Actuars des l. sächs. Bezirksgerichts Ehefrau, in der Katharinenstraße.  
Cäcilie Charlotte Lindner, 30 Jahre 5 Monate alt, Bürgerin und Weinhändlerin, in der Pleißengasse.  
Hermann Gustav Kraft, 42 Jahre alt, Bürger und Kaufmann, in der Sternwartenstraße.  
Wilhelmine Leibhold, 48 Jahre alt, Bürgers und Restaurateurs Ehefrau, im Brühl.  
Johanne Wilhelmine Kiruse, 57 Jahre alt, Bürgers, Privatmanns und Hausbesitzers Witwe, in der großen Fleischergasse.  
Johanne Höfer, 59 Jahre alt, Bürgers und Kaufmanns Ehefrau, in der Katharinenstraße.  
Marie Kubring, 56 Jahre alt, Bürgers und Kaufmanns Witwe, in der Schloßgasse.  
Friedrich Wilhelm Renze, 72 Jahre alt, Bürger und Schneidermeister, am Peterssteinwege.  
Gottlieb Wille, 78 Jahre 10 Monate alt, Bürger und Schneidermeister, in der Petersstraße.  
Friedrich Gustav } Wehbe, { 11 Jahre 3 Monate 15 Tage alt, { Bürgers und Kohlenhändlers Kinder, in der Parkstraße.  
Anna Lina } { 1 Jahr 9 Monate alt, {  
Bernhard Reinhard Walter Zacharia, 2 Jahre 7 Monate alt, Bürgers und Uhrmachers Sohn, in der Wiesenstraße.  
Agnes Marie Anna Hoffmann, 2 Jahre 3 Monate alt, Bürgers und Decorationsmalers des Stadttheaters Tochter, in der Gustav-Adolfstraße.  
Erdmann Carl Wille, 42 Jahre 3 Monate alt, vormal. Bäckermeister in Eilenburg, in der Alexanderstraße.  
Wilhelm Beh, 42 Jahre 4 Monate alt, Instrumentenmacher, in der Centralstraße.  
Therese Menge, 57 Jahre alt, Cassendieners Witwe, in der Weststraße.  
Friederike Preßsch, 65 Jahre 6 Monate alt, Frachtcassiers Witwe, im Jacobshospitale.  
Julius Richard Rebe, 14 Jahre 9 Monate alt, Gutmacherlehrling, im Jacobshospitale.  
Jgfr. Anna Marie Wolff, 19 Jahre 3 Monate alt, Dienstmädchen, in der Sternwartenstraße.  
Johanne Rosine Schwarze, 20 Jahre 6 Monate alt, Markthelfers hinterl. Tochter, im Jacobshospitale.  
Carl Hermann Fischer, 22 Jahre 10 Monate alt, Xylograph, in der Reichstraße.  
Charlotte Beate Schmidt, 33 Jahr alt, Handarbeiterin, in der Münzgasse.  
Friedrich Bodwiz, 34 Jahr alt, Wehrmann des 1. l. preuß. Grenadier-Regiments aus Prödel, im Jacobshospitale.  
Friederike Wilhelmine Schneider, 37 Jahre 5 Monate alt, Polizeidieners Ehefrau, in der Mühlgasse.  
Hugo Woldeemar Ammann, 39 Jahre alt, Schuhmacher, in der Windmühlenstraße.  
Robert Börner, 29 Jahre alt, Handarbeiter, in der Brüderstraße, und dessen Ehefrau  
Emilie Börner, 29 Jahre alt.  
Heinrich Wilhelm Müller, 42 Jahre alt, Lohnkellner, in der kleinen Fleischergasse.  
Friedrich Moriz Schröder, 44 Jahre alt, Stubenmaler, in den Thonbergstraßenhäusern.  
Auguste Preußer, 47 Jahre alt, Zimmermanns Ehefrau, in der Colonnadenstraße.  
Friederike Margarethe Magdalene Fichtner, 54 Jahre alt, Tischlers Ehefrau, in der Ulrichsgasse.  
Gottfried Heinrich Theodor Wolf, 59 Jahre alt, Handarbeiter, im Armenhause.  
Johanne Rosine Hennig, 66 Jahre alt, Lohnkutschers Witwe, in der Thalstraße.  
Johanne Marie Rosine Lehmann, 67 Jahre 3 Monate alt, Handarbeiters Ehefrau, in der Windmühlenstraße.  
Johann Mathias Scheel, 68 Jahre 4 Monate alt, Papparbeiter, in der Gerberstraße.  
Carl Hermann Otto Raumann, 6 Wochen alt, Mechanikers Sohn, in der Windmühlengasse.  
Friedrich Wilhelm Köfser, 13 Wochen 4 Tage alt, Strumpfwirkers Sohn, in der Ulrichsgasse.  
Erangott Theodor Louis Jahn, 1 Jahr alt, Tischlers Sohn, in der Colonnadenstraße.